Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. und Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. und Angestellte, 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R., Überrest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Elektrizitätswerk an der Lungwitz 7016 760, do. Jahnsdorf 342 333, do. Burkhardttsdorf 234 248, Effekten-Kaut. 3227, Beisteueranlagen 1, Debit. 3 406 616. — Passiva: A.-K. 4 500 000, Schuldverschreib. v. 1900 1 290 000, do. Em. 1910 3 000 000, do. Zs.-Kto 49 758, do. Tilg.-Kto 2000, do. Aufgeld-Res. 64 600, R.-F. 575 000, Disp.-F. 400 000 (Rüchl. 10 751), Tilg.-F.-Kto 391 429, Ern.-F.-Kto 446 089, Grat.-Kto 4010, Kredit. 4800, Div. 240 000, Grat. an Beamte 10 000, Tant. an A.-R. 18 116, Vortrag 7382. Sa. M. 11 003 187.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern 25 370, Zs. 27 385, Schuldverschreib.-Zs. 142 425, Verwalt.-Kosten 11 927, z. Tilg.-F. 76 956, z. Ern.-F. 147 755, Abschreib. 148, Reingewinn 286 251. — Kredit: Vortrag 4330, Geschäftsgewinn 713 889. Sa. M. 718 220.

Kurs: Die Aktien sind an keiner Börse eingeführt.

Dividenden 1898—1910: 5¹/₂, 6¹/₂, 8, 7, 8, 9, 11, 12, 10, 12, 12, 12, 12%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Franz Strandt, Kurt Loebinger, Berlin; Stellv. Otto Hallbauer, Alex. Augustin, Oberlungwitz. **Prokurist:** Dr. Ing. Gust. Siegel, Berlin.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Geh. Baurat Gen.-Dir. Dr. Emil Rathenau, stellv. Vors. Komm.-Rat Paul Mamroth, Dir. Leopold Aschenheim, Berlin; Komm.-Rat Dr. jur. Georg Heimann, Breslau. **Zahlstellen:** Für Div.: Wie bei Anleihe I. *

Oberstein-Idarer Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft,

Sitz in **Oberstein.**

Gegründet: 7./11. 1899. Sitz: Während der ersten 5 Geschäftsjahre Idar, während der darauf folgenden 5 Jahre Oberstein und dann alle 5 Jahre beide Städte abwechselnd. Gründer s. Jahrg. 1899/1900. Letzte Statutänd. 20./3. 1902, 29./2. 1904, 25./5. 1907, 23./4. 1910.

Zweck: Erwerb und Betrieb von elektrischen Anlagen. Die Ges. hat eine elektrische Licht- und Kraftstation errichtet und eine elektrische Bahn zwischen Oberstein und Idar erbaut. Mit der Schuckert-Ges. in Nürnberg ist im Febr. 1904 ein Vertrag geschlossen worden. Ende 1910 waren angeschlossen: 10 076 Glühlampen, 22 Bogenlampen, 528 Motore, 122 Apparate.

Kapital: M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 450 000. Die G.-V. v. 29./2. 1904 beschloss Herabsetzung durch Zusammenlegung von Aktien auf M. 300 000; die G.-V. v. 25./5. 1907 hat Erhöhung um M. 100 000 (also auf M. 400 000), in 100 Aktien zu pari ohne Genussscheine, mit Div.-Ber. ab 1./7. 1907 beschlossen. Es existieren auch 300 Genussscheine, ausgegeben zu den zugelegten 300 Aktien. Dieselben erhalten nach Zahlung von 5% Div. an die Aktien von dem verbleibenden Gewinn zus. 40%; erstmalig für 1906 bis 1908 gezahlt. Die Inhaber der Genussscheine haben Anspruch auf 50% des Überschusses, welcher sich nach Tilg. aller Passiva einschliesslich des A.-K. bei der Liquidation ergeben sollte. Das A.-K. wurde lt. G.-V. v. 23./4. 1910 um M. 200 000 auf M. 600 000 erhöht; u. zwar um 200 Aktien, ohne Genussscheine, mit Div.-Ber. ab 1./7. 1910, angeboten den alten Aktionären zu 130%.

Anleihen: M. 400 000, davon M. 200 000 aus 1907 in 4% u. M. 200 000 aus 1908 in 5% Schuldverschreib. Zs. 2./1. u. 1./7.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr; das I. Geschäftsjahr endete am 31. Dez. 1900.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbjahr in Idar oder Oberstein. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 5% Div. an Aktien, vom Übrigen 10% an A.-R., dann 40% an Genussscheine u. 50% als Super-Div., event. auch Dotierung von Sonder-rücklagen.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstück 43 983, Gebäude 148 846, Kraftstation 392 799, Akkumulat. 11 474, Bahnanlage 110 794, Bahnstromleitung 27 000, Wagen 80 738, Leitungsnetz 208 841, Hausanschlüsse 56 258, Zähler 80 044, Werkzeug 7200, Mobil. 3200, Waren 44 293, Kassa 4403, Bankguth. 63 951, Kaut.-Effekten 9370, Personal-Effekten 600, Avale 780, Debit. 42 811, Interimskto 3844. — Passiva: A.-K. 600 000, Oblig. 400 000, R.-F. 60 000 (Rüchl. 1200), Ern.-F. 79 237, Rückstell.-Kto 56 607, Kredit. 41 999, Oblig.-Zs. 7115, Interimskto 15 968, Kaut.-Kredit. 600, Avale 780, Div. 40 000, do. an Genusssch. 12 600, Vortrag 26 322. Sa. M. 1 341 231.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsausgaben 117 310, Kto-Korr.-Zs. 2395, Oblig.-Zs. 17 435, Stromrabatte 1003, Begeb.-Unk. f. neue Oblig. 580, z. Ern.-F. 33 503, Abschreib. 3520, Gewinn 80 122. — Kredit: Vortrag 20862, Betriebseinnahmen 235 008. Sa. M. 255 870.

Dividenden: Aktien 1900—1910: 0, 0, 0, 0, 0, 4, 6, 6, 7, 8, 8%. Genussscheine 1900—1907: 0%; 1908: M. 13.41; 1909: M. 27; 1910: M. 27. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Ing. Otto Trippensee.

Aufsichtsrat: (6—9) Vors. Dir. O. Bühring, Mannheim; Stellv. K. R. Becker, Idar; Ernst Schleich, Dr. med. Richter, Oberstein; Arthur Purper, Ober-Ing. Fr. Kapper, Mannheim.

Zahlstellen: Oberstein u. Idar: Allg. Elsäss. Bankgesellschaft; Mannheim: Süddeutsche Disconto-Ges.